

Inhalt

Kurt Langbein: Gesundheit ist eine Frage der Solidarität	7
--	---

14 Fragen zum Südtiroler Gesundheitswesen

1 Südtirols Sanitätsbetrieb kommt aus den Schlagzeilen nicht heraus. Ist die medizinische Versorgung schlechter als ihr Ruf?	9
2 Viele Ärzte resignieren und kehren Südtirol den Rücken. Droht Südtirol auf Jahre hinaus ein Ärztemangel?	25
3 Südtirols Gesundheitswesen muss reformiert werden. Damit alles so bleibt, wie es ist?	37
4 Alle Menschen sind krank, man muss nur lange genug suchen. Ist die moderne Diagnostik Segen oder Fluch?	53
5 Viel hilft viel. Aber ist eine Bevölkerung, die viele Medikamente konsumiert und viel operiert wird, auch gesünder?	81
6 Arme Menschen sind häufiger und länger krank als reiche, und sie sterben früher. Haben wir eine Zweiklassen-Medizin?	99
7 Soziales Kapital als Voraussetzung für Gesundheit. Gibt es die Mitgliedschaft in Vereinen bald auf Rezept?	127
8 Vorbeugen ist besser als heilen, weiß der Volksmund. Und wie schaut es damit im Südtiroler Gesundheitswesen aus? ..	133
9 Ärzte wehren sich gegen wirtschaftliche Kennzahlen. Wie viel Markt darf oder muss es im Gesundheitswesen geben?	153

10 Die digitalisierte Medizin hat um Südtirol einen Bogen gemacht. Wird das jetzt anders?.....	175
11 Die Erste Hilfe in Bozen und die überfüllten Bettenstationen. Wo bleibt der Ausweg für Patienten?.....	183
12 Die Handelskammer fordert ein Bonus-Malus-System. Funktioniert das Gesundheitswesen wie eine Autoversicherung?.....	195
13 Immer mehr Menschen leiden an mehreren Krankheiten gleichzeitig. Ist das Südtiroler Gesundheitswesen darauf vorbereitet?	207
14 Ein Ärgernis für Ärzte. Der informierte Patient, oder: Wie bereite ich mich auf einen Arztbesuch vor?.....	225